

274781-2026 - Competition

Germany – Accommodation, building and window cleaning services – Glasreinigung München

OJ S 78/2026 22/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz, diese vertreten durch die Präsidentin des Deutschen Patent- und Markenamtes

Email: vergabestelle@dpma.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Glasreinigung München

Description: Das Verfahren umfasst Glasreinigungleistungen in den Dienstgebäuden des DPMA in der Zweibrückenstraße, Cincinnatistraße und Anzinger Straße in München. Die Leistungen sind erstmalig im Juni/Juli 2026 zu erbringen. Die Glasreinigung in den drei Dienstgebäuden ist in den Folgejahren jeweils einmal jährlich im Frühjahr (Mai - Juni) durchzuführen. Zusätzlich sind vierteljährlich (Februar, Juni, Oktober) bestimmte Glasflächen in öffentlichen Bereichen im Dienstgebäude Zweibrückenstraße zu reinigen. Die Vertragslaufzeit endet am 31. Dezember 2029.

Procedure identifier: 340dc141-60e1-4e28-9580-33113b7c12c0

Internal identifier: BUL 77/25

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90911000 Accommodation, building and window cleaning services

Additional classification (cpv): 90911300 Window-cleaning services

2.1.2. Place of performance

Town: München

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Die Bieter müssen angeben, dass die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen. Der Nachweis erfolgt im Wege der Eigenerklärung. Vgl. ergänzend Datei "Eigenerklärung & Angebotsschreiben"

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Glasreinigung München

Description: Das Verfahren umfasst Glasreinigungleistungen in den Dienstgebäuden des DPMA in der Zweibrückenstraße, Cincinnatistraße und Anzinger Straße in München. Die Leistungen sind erstmalig im Juni/Juli 2026 zu erbringen. Die Glasreinigung in den drei Dienstgebäuden ist in den Folgejahren jeweils einmal jährlich im Frühjahr (Mai - Juni) durchzuführen. Zusätzlich sind vierteljährlich (Februar, Juni, Oktober) bestimmte Glasflächen in öffentlichen Bereichen im Dienstgebäude Zweibrückenstraße zu reinigen. Die Vertragslaufzeit endet am 31. Dezember 2029.

Internal identifier: BUL 77/25

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90911000 Accommodation, building and window cleaning services

Additional classification (cpv): 90911300 Window-cleaning services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 42 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Die Bieter müssen zwei geeignete Referenzen über in den letzten drei Jahren ausgeführte Glasreinigungsleistungen benennen. Referenzen sind geeignet, wenn der Referenzauftrag nach Art und Umfang mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar ist. Ein Referenzauftrag ist nach Art und Umfang vergleichbar, wenn es sich um Glasreinigungsarbeiten (innen und außen, mit Rahmen) in Büro-/Verwaltungsgebäuden mit vergleichbarer Quadratmeterzahl Glasfläche handelte. Diese Vergleichbarkeit muss sich aus der Beschreibung der im Referenzauftrag erbrachten Leistungen ergeben. Eine Referenz ist zudem nur dann geeignet, wenn der Referenzauftrag vertragsgemäß ausgeführt wurde und

der Referenzbeauftragter bei einer etwaigen Überprüfung der angegebenen Referenz die vertragsgemäße Leistungserbringung bestätigen kann. Eine Pflicht des Auftraggebers zur Überprüfung der Referenz besteht nicht. Die Bieter haben in Bezug auf jede Referenz jeweils anzugeben • den Auftraggeber • den Auftragswert • den Erbringungszeitpunkt • Beschreibung der erbrachten Leistungen Die Bieter verpflichten sich, auf Anforderung des DPMA innerhalb von drei Werktagen einen Ansprechpartner des jeweiligen Referenzbeauftragten mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse zu benennen. Die Bieter erklären sich mit einer Nachfrage des DPMA bei den jeweiligen Referenzbeauftragten einverstanden.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=853522>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=853522>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 22/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 2 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Unterlagen können in den Grenzen des § 56 Abs. 2 VgV nachgefordert werden.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes beim Kartellamt

Information about review deadlines: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6

GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Diese Regelungen zur Unzulässigkeit gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz, diese vertreten durch die Präsidentin des Deutschen Patent- und Markenamtes

Registration number: 9910308320

Postal address: Zweibrückenstraße 12

Town: München

Postcode: 80331

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Contact point: Vergabestelle

Email: vergabestelle@dpma.de

Telephone: 000

Internet address: <https://www.dpma.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Kartellamt

Registration number: 022894990

Town: Bonn

Postcode: 53123

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.de

Telephone: 000

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 1d5139fa-2a29-42b5-be71-6e1b9b6f5bae - 02
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 21/04/2026 09:07:35 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 274781-2026
OJ S issue number: 78/2026
Publication date: 22/04/2026